



HYDROGEN MINI



misterwater GmbH
Johann-Karg-Str. 44
D-85540 Haar OT Salmdorf
Tel: +49 (0) 89 / 12 50 33 800
E-Mail: anfrage@misterwater.eu

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses Hydrogen Mini von misterwater®. Der Hydrogen Mini ist ein transportables Gerät zur Erzeugung von Wasserstoffwasser. Durch die Trennung von Wasserstoff und Sauerstoff wird eine hohe Wasserstoffkonzentration ermöglicht.

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig bis zum Ende durch.

LIEFERUMFANG

Hydrogen Mini (Basisstation)	USB-Ladekabel mit Netzteil
Glasbehälter mit Deckel	Ersatzdichtung für Basisstation
Ersatzdichtung für Deckel	Flaschenadapter zum Einschrauben von eigenen Flaschen in den Hydrogen Mini

WARNHINWEISE

1. Wasser, das in dieses Gerät gegeben wird, muss Trinkwasserqualität haben. Wir empfehlen Ihnen qualitativ hochwertiges stilles Mineralwasser oder gefiltertes Wasser unter 125 ppm zu verwenden. Das Gerät ist ausschließlich für Wasser geeignet. Andere Getränke wie z. B. Säfte, Tee oder Milch beschädigen die Elektrolyseeinheit.
2. Bringen Sie während des Betriebes keine metallisch leitenden Gegenstände in den Glasaufsatz ein.
3. Betreiben Sie den Hydrogen Mini nicht in der Nähe von Geräten/Orten, von denen ein Funkenschlag/Feuer ausgehen könnte, da Wasserstoff entzündlich ist.
4. Tauchen Sie die Basisstation nicht in Wasser oder eine andere Flüssigkeit. Reinigen Sie das Gerät nur äußerlich mit einem feuchten Tuch.
5. Entfernen Sie die Elektrolyse-Abdeckung, bevor Sie das Gerät einschalten.
6. Machen Sie nicht mehr als zwei Elektrolysedurchgänge (je 5 Minuten) hintereinander, ohne den Deckel zwischenzeitlich zu öffnen, da der Druck im Inneren sonst zu hoch wird und der Generator undicht werden bzw. der Glasbehälter auseinanderbrechen kann.
7. Stellen Sie das Gerät während des Produktionsvorgangs auf eine ebene Oberfläche.

Spezifikation

Fassungsvermögen:	300 ml
Nettogewicht:	410 g
Abmessungen:	70mm x 190 mm
Akkuleistung:	1600 mAh
Akkuladezeit:	ca. 3,5 Stunden
Stromanschluss:	100 – 240V AC / 50-60 Hz
Leistung:	5V DC / 1A
H2 Konzentration:	800 bis 1200 ppb
ORP:	bis zu -500 mV

INBETRIEBNAHME

1. Laden Sie den intern verbauten Akku mithilfe des mitgelieferten Ladekabels/Adapters vor dem ersten Gebrauch vollständig auf (ca. 3,5 Std.).
2. Spülen Sie den abgeschraubten Glasbehälter vor dem ersten Gebrauch gut mit heißem Wasser aus.
3. Bauen Sie das Gerät wie folgt zusammen:
 - Entfernen Sie erst die Abdeckung der Basisstation und dann die kleine Kappe der Elektrolyse-Einheit.
 - Entfernen Sie evtl. vorhandenes Wasser, das sich in der Elektrolyse-Einheit (werkseitig oder nach Urlaubslösung – siehe unten) befinden könnte.
 - Schrauben Sie den Glasbehälter auf die Basisstation (handfest).
4. Füllen Sie vor der ersten Benutzung ca. 60°C warmes Wasser in den Glasbehälter und lassen es dort für ungefähr 20 Minuten, um die Membran vollständig zu aktivieren.
5. Entfernen Sie das 60°C heiße Wasser.
6. Füllen Sie frisches Wasser in den Glasbehälter (1 cm Luft nach oben lassen).
7. Schrauben Sie den Deckel auf den Glasbehälter (handfest).
8. Weiter: siehe Wasserstoffwasserherstellung bzw. Ozonwasserherstellung

LADEN DES AKKUS

Dieses Gerät verfügt über einen Lithium Akku, der vor dem ersten Gebrauch vollständig aufgeladen sein sollte.

Laden des Geräts:

1. Öffnen Sie vorsichtig die Abdeckung der Ladebuchse (auf der Basis gegenüber dem Ein-/Aus-Schalter) und stecken Sie das Ladekabel in die Ladebuchse.
2. Verbinden Sie das Ladekabel mit einer Stromquelle - entweder über das Netzteil mit einer 220V Steckdose oder verbinden Sie das Ladekabel direkt mit einem USB Anschluss z.B. eines Computers.
3. Die LED leuchtet während des Ladevorgangs des internen Akkus ROT.
4. Die LED-Leuchte wechselt zu GRÜN, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.
5. Entfernen Sie das Ladekabel nach dem Laden und verschließen Sie die Ladebuchse mit der Abdeckung.

WASSERSTOFFWASSERHERSTELLUNG

1. Gerät einschalten: Drücken Sie den Ein-/Aus-Knopf zweimal zügig hintereinander, um Wasserstoffwasser herzustellen. Die LED-Leuchte wechselt im Wasserstoffherstellungsmodus permanent die Farbe.
2. Gerät ausschalten: Die Produktion von Wasserstoffwasser endet automatisch nach 5 Minuten. Zum vorzeitigen Abschalten des Geräts drücken Sie den Ein-/Aus-Knopf einmal. Möchten Sie die Produktionszeit um weitere 5 Minuten verlängern, um eine höhere Wasserstoffsättigung zu erzielen, drücken den Ein-/Aus-Knopf nach Ablauf der ersten 5 Minuten erneut zweimal, ohne vorher den Deckel zu öffnen.
3. **ACHTUNG!** Mehr als zweimal 5 Minuten Produktionszeit kann zu Undichtigkeiten des Hydrogen Minis führen, weil sich der Druck im Gerät zu sehr erhöht (siehe Warnhinweise Punkt 6.).
4. Sobald Sie das Wasserstoffwasser in ein Trinkglas umgefüllt haben, öffnen Sie die Abdeckung des Druckventils (zu finden am Boden der Basisstation), um überschüssiges Restwasser/Restgas zu entfernen, das bei der Produktion auf der anderen Elektroden-seite anfällt.

Hinweis: Wenn die Elektrolysemembran noch nicht ausreichend gewässert ist, können während der Herstellung von Wasserstoffwasser auch einige große Luftblasen aufsteigen. Dieses Phänomen verliert sich nach einiger Zeit der Benutzung.

OZONWASSERHERSTELLUNG

Zur Gerätepflege ist es notwendig, den Hydrogen Mini 1 – 2 Mal pro Woche im Ozonwasserherstellungsmodus zu betreiben. Ozonwasser kann z.B. für die Reinigung von Gemüse verwendet werden.

Gerät einschalten: Drücken und halten Sie den Ein-/Aus-Knopf einmalig für 2 Sekunden, um 5 Minuten lang Ozonwasser herzustellen. Während der Ozonwasserproduktion wird der Hydrogen Mini alle zwei Sekunden einen hörbaren Ton (piep piep piep) von sich geben und die LED-Leuchte blinkt ROT.

Gerät ausschalten: Die Herstellung von Ozonwasser endet automatisch nach 5 Minuten. Zum vorzeitigen Abschalten des Geräts drücken Sie den Ein-/Aus-Knopf einmal. Nach Entfernen des Ozonwassers aus dem Glasbehälter öffnen Sie langsam die Abdeckung des Druckventils (zu finden am Boden der Basisstation), um überschüssiges Restwasser/Restgas zu entfernen, das bei der Produktion auf der anderen Elektroden-seite anfällt.

Status LED-Leuchte

ROT (blinkend) = Niedriger Akkuladestand / Ozon Modus

ROT (dauernd) = Akku wird geladen

GRÜN (dauernd) = Akku ist vollständig geladen

WECHSELNDE FARBEN = Wasserstoffwasser Modus

KOMPONENTEN

Der Hydrogen Mini besteht aus den folgenden Komponenten:



Deckel



USB Ladekabel mit Netzteil



Glasbehälter



Abdeckung für die Basisstation



Abdeckung der Elektrolyse-Einheit



Flaschenadapter



Schraubverschluss für überschüssiges
Wasser/Gas



Basisstation Vorderansicht
(An/Aus Schalter, LED Licht)



Basisstation Rückansicht
(Abdeckung der Ladebuchse,
Ladebuchse)

VERWENDUNG EINER MINERALWASSERFLASCHE

Manche Mineralwasserflaschen können mit oder ohne den mitgelieferten Adapter auf den Hydrogen Mini aufgeschraubt werden (max. 0,5 Liter, ausschließlich stilles Wasser). Eine geeignete Flasche erkennt man daran, dass diese zu dem vorhandenen Hydrogen Mini-Gewinde bzw. Adapter passt – das Gewinde muss greifen und eine wasserdichte Verbindung herstellen.

1. Entfernen Sie den Glasbehälter von der Basisstation.
2. Entfernen Sie den Deckel der Wasserflasche.
3. Achten Sie darauf, dass die Flasche nicht vollständig mit Wasser gefüllt ist, sondern dass etwas 2,5 – 5 cm Luft in der Flasche bleiben, damit während des Elektrolysevorgangs kein Überdruck entsteht.
4. Schrauben Sie die Flasche (handfest) direkt auf die Basisstation oder verwenden Sie den mitgelieferten Adapter.
5. Stellen Sie den Generator mit obenauf geschraubter Flasche auf eine gerade und stabile Oberfläche.



WARTUNG

Wir empfehlen hochqualitativ reines Wasser unter 125 ppm zu verwenden, um die Verkalkung des Glasbehälters und der Membran zu minimieren. Die Herstellung von Ozonwasser 1 - 2 Mal pro Woche ist nötig, um die volle Funktionsfähigkeit der Elektrolyseeinheit zu gewährleisten.

MASSNAHMEN ZUR REDUZIERUNG VON KALKABLAGERUNGEN

Füllen Sie den Glasbehälter mit einem Teil warmem Wasser (max. 60°C) und einem Teil Zitronensäure.

Schütteln Sie diese Mischung im Glasbehälter für ungefähr 10 Sekunden.

Belassen Sie die Mischung für ca. 5 Minuten im Glasbehälter.

Schütten Sie die Entkalkungsmischung vorsichtig aus dem Glasbehälter und spülen Sie diesen mit sauberem Wasser aus.

URLAUBSLÖSUNG

Wenn Sie in den Urlaub fahren und das Gerät nicht mitnehmen oder aus sonstigen Gründen über einen längeren Zeitraum nicht benutzen, empfehlen wir Ihnen, die Elektrolyseplatte mit destilliertem oder gefiltertem Wasser zu füllen und diese mit der Elektrolyseabdeckung zu bedecken, damit die Funktionsfähigkeit der Membran erhalten bleibt.